

AL 2 – AL 5 – AL 10 – AL 15

IT - Abbattitore di temperatura

DE - Schnellabkühler/Schockfroster



700616

IT - Manuale d'uso e manutenzione / DE – Bedienungsanleitung



ATTENZIONE! Se l'apparecchiatura contiene gas infiammabile R290

ACHTUNG! Wenn das Gerät ist mit dem leicht entzündlichen Kältemittel Gas R290 befüllt



INDEX

GEBRAUCHSANLEITUNG	S.13
1. Vorwort	S.13
2. Einführung	S.13
3. Allgemeine Regelungen	S.13
4. Grundlegende Sicherheitsnormen	S.13
5. Allgemeine Regelungen	S.13
6. Vorläufige Prüfungen	S.13
7. Garantiebedingungen	S.13
8. Installation	S.14
8.1. Positionierung	S.14
8.2 Räumlichkeiten	S.14
8.3 Reinigung und Wartung	S.14
8.4 Austausch des Elektrokabels	S.15
9. Fehlfunktionen	S.15
10. Entsorgung	S.15
11. Anwendungsempfehlungen	S.15
11.1 Eigenschaften des zu Behandelnden Produktes	S.16
BENUTZERSCHNITTSTELLE	S.16
Tasten	S.16
Symbole	S.17
ANWEISUNGEN FÜR DEN BEGINN DER SCHNELL- KÜHLUNG - UND TIEFKÜHLUNGZYKLEN	S.18
1. Schnellkühlung mit soft-temperatur	S.18
2. Schnellkühlung mit hard-temperatur	S.18
3. Zeit-schnellkühlung soft	S.18
4. Zeit-schnellkühlung hard	S.18
5. Temperatur-tiefkühlung	S.19
6. Zeit-tiefkühlung	S.19
7. BENUTZERMENÜ	S.19
ALARME	S.20
FEHLERMELDUNGEN	S.21
CE TYPENSCHILD	S.22
ELEKTRISCHE SCHALTPLÄNE	S.23
TECHNISCHE ZEICHNUNGEN	S.27

GEBRAUCHSANLEITUNG

1. Vorwort

Kompliment für die Wahl eines unserer Produkte, welches das Ergebnis von technologischer Erfahrung und einer stetigen Forschung nach einem noch besseren Produkt in Bezug auf Sicherheit, Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit sind.

In dieser Gebrauchsanleitung werden Sie alle Informationen und Ratschläge finden, um dieses Gerät auf sicherste und leistungsfähigste Weise zu bedienen

2. Einführung

Diese Unterlagen liefern die Gebrauchs- und Wartungsanleitungen und umfassen die Ersatzteilliste.

ES IST ABSOLUT NOTWENDIG, SICH GENAU an die in diesem Handbuch enthaltenen Anweisungen hält. Es dürfen NUR ORIGINAL-ERSATZTEILE VERWENDEN.

Das Gerät ist zum professionellen Gebrauch gedacht, darf somit ausschließlich von ausgebildetem Personal verwendet werden. Die Anweisungen, Zeichnungen, Tabellen und all das, was dieses Handbuch beinhaltet, ist technischer Natur und darf damit ohne schriftliche Zustimmung der Herstellerfirma nicht an Dritte weitergegeben werden. Die Herstellerfirma ist der alleinige Eigentümer und behält sich alle Rechte vor, dieses Handbuch ohne Vorankündigung zu ändern, sollten diese notwendig sein.

3. Allgemeine Warnhinweise

Es wird empfohlen, die Anweisungen in der Gebrauchs- und Wartungsanleitung sorgfältig zu lesen, wobei zu beachten ist, dass die Anleitung ein integraler Bestandteil der Maschine ist und sorgfältig aufbewahrt werden muss.

Wenn Sie es verlieren oder verderben, fordern Sie eine weitere Kopie mit Angabe des Modells und das Kaufdatum des Gerätes an.

Der Schnellkühler/-froster wurde nur für die schnelle Temperaturabsenkung und -einfrierung von Lebensmitteln entwickelt und gebaut.

DER HERSTELLER LEHNT DAHER JEDE HAFTUNG FÜR SCHÄDEN AB, DIE DURCH:

- UNSACHGEMÄßEN GEBRAUCH VERWENDUNG VON NICHT ORIGINALEN ERSATZTEILEN,
- NICHT AUTORISIERTE ÄNDERUNGEN AM MODELL,
- NICHTBEACHTUNG DER ANWEISUNGEN IN DER BEDIENUNGSANLEITUNG ENTSTEHEN

4. Grundlegende Sicherheitsnormen



- Arbeiten Sie nicht an elektrischen Teilen, bevor Sie die Stromzufuhr unterbrechen; ein Kontakt kann zum Tod führen.
- Betreiben Sie das Gerät nicht mit nassen oder feuchten Händen oder Füßen.
- Führen Sie keine Reinigungsarbeiten mit angeschlossenem Gerät durch.
- Stecken Sie keine Schraubendreher, Küchenutensilien oder ähnliches zwischen bewegliche Teile oder Schutzvorrichtungen.

5. Allgemeine Regeln

Haupteigenschaften: Dimensionen, Leistung, usw. sind auf dem CE-Etikett angegeben.

6. Vorläufige Prüfungen

Überprüfen Sie das Gerät sofort nach Erhalt auf eventuelle Transportschäden. Entpacken Sie das Gerät und vergewissern Sie sich, dass das Zubehör der Verpackung beigelegt wurde.

Im Falle von Transportschäden müssen Sie Ihr Vorbehalt sofort dem Fahrer mitteilen; innerhalb von drei Tagen müssen dieses Vorbehalt durch eingeschriebenen Brief an den Spediteur und eine Kopie zur Information an das Unternehmen oder den autorisierten Händler bestätigt werden.

Jede Reklamation muss innerhalb von acht Tagen bei uns eingehen.

7. Garantiebedingungen

Die Geräte sind von einer Garantie von 12 Monaten nach Kaufdatum gedeckt (elektrische Teile ausgeschlossen). Ersatzteile, die allenfalls in Garantie zu ersetzen sind, werden frei unser Werk geliefert.

Im Fall von Materiallieferungen in Garantie/Ersetzung wird dasselbe Material erst nach Rücksendung des defekten Materiales, das von Garantie gedeckt ist, geliefert/ersetzt.

Der Hersteller lehnt jegliche Verantwortung im Falle unsachgemäßer Handhabung des Gerätes ab.

Die Installation darf ausschließlich von einem qualifizierten Techniker durchgeführt werden.

Für technische Probleme jeder Art und eventuelle Anfragen auf einen technischen Eingriff oder eine Assistenz ist es absolut notwendig, sich ausschließlich an den Hersteller oder an ein autorisiertes Servicezentrum zu wenden. Die dazu notwendigen Informationen für Hersteller oder Servicecenter finden Sie auf dem CE Etikett.

8. Installation

Die Hauptmerkmale: Abmessungen, Absorptionen usw. sind im Handbuch und auf dem CE-Zeichen angegeben und gekennzeichnet.

Verwenden Sie für den elektrischen Anschluss eine Schutzkontaktsteckdose mit Fehlerstromschutzeinrichtung und achten Sie darauf, dass Netzspannung und Durchfluss für die Motoraufnahme geeignet sind.

8.1 Positionierung

Der Installateur muss alle Brandschutzvorschriften prüfen und die Maschine in Übereinstimmung mit den Unfallverhütungsvorschriften und den geltenden Vorschriften aufstellen.

Da das Gerät einen luftgekühlten Kondensator verwendet, muss diese Eigenschaft bei der Positionierung berücksichtigt werden, wobei die Einlassseite der Kühlluft frei zu halten ist; außerdem muss sie mindestens 20 cm von Wänden oder anderen Einrichtungen auf der Auslassseite der Luft entfernt sein, um die beste Leistung zu erzielen.

Stellen Sie das Gerät nicht an geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen auf, die direkt dem Sonnenlicht ausgesetzt sind, und halten Sie es auf keinen Fall von Wärmequellen fern.

8.2 Räumlichkeiten

Im Allgemeinen arbeiten luftgekühlte Kühlgeräte bei einer maximalen Raumtemperatur von 32° C; in Räumen mit höheren Temperaturen ist die angegebene Leistung nicht gewährleistet.

Hinweise

Für eine korrekte Installation:

- Überprüfen Sie die elektrischen Anschlüsse
- Überprüfen Sie die Absorption, wenn die Maschine angeschlossen ist
- Mindestens einen Schnellkühlung/-frostzyklus abschließen

Wenn das Gerät nicht ordnungsgemäß transportiert wurde (z.B. nicht senkrecht oder auf der Rückseite), warten Sie mindestens 4 Stunden, bevor Sie es einschalten.

Informieren Sie den Kunden über den genauen Einsatz der Maschine unter Bezugnahme auf spezifische Kundenanforderungen.

8.3 Reinigung und Wartung

Die ordentliche Reinigung und Wartung kann von nicht spezialisiertem Personal nur dann durchgeführt werden, wenn folgende Instruktionen strikt befolgt werden.

Vor Beginn jeglicher Operation das Gerät ausschalten und den Stecker von der Steckdose entfernen.

Die Innenflächen des Schrankes mit Wasser und neutralen Reinigungsmitteln waschen, ohne Wasserstrahl oder abrasive Materialien zu verwenden, anschliessend sorgfältig abtrocknen und die Schienen und Gitter bedarfsgemäss positionieren. (Diese Operation sollte mindestens alle sechs Monate durchgeführt werden).

Den Kondensator regelmässig reinigen, wobei eine Pinsel oder eine Staubsauger zu verwenden ist, nach Entfernung des Steckers von der Steckdose. Dabei darauf achten, dass die Aluminiumflügel nicht gebogen werden.

ACHTUNG!!! Der Kondensator hat scharfe Kanten – verwenden Sie daher Handschuhe zur Reinigung.

Die eingelagerte Ware muss entsprechend der vorgesehenen Roste eingelegt werden, dürfen dabei nicht das angegebene Höchstlimit übersteigen, da die beste Luftzirkulation sonst nicht mehr gegeben ist.

Um eine ordnungsgemäße Wartung des Gerätes durchzuführen, muss der Benutzer, der Wartungstechniker oder das nicht fachkundige Personal zunächst die in Absatz 1 ALLGEMEINE WARNHINWEISE genannten grundlegenden Sicherheitsvorschriften beachten.

Es ist auch Pflicht, Sicherheitseinrichtungen und Schutzvorrichtungen während der routinemäßigen Wartung nicht zu entfernen.

ANSONSTEN LEHNT DER HERSTELLER JEDE HAFTUNG FÜR SCHÄDEN ODER UNFÄLLE AB, DIE DURCH DIE NICHT-EINHALTUNG DER VORSTEHENDEN VERPFLICHTUNG VERURSACHT WERDEN.

Unter Berücksichtigung der bisherigen Regeln muss die Reinigung der Zelle täglich durchgeführt werden, um die beste Qualität und perfekte Hygiene der behandelten Produkte zu gewährleisten, es können Wasser und nicht scheuernde Reinigungsmittel verwendet werden. Mit einem Tuch oder Schwamm waschen und abspülen.

ANMERK. KEINE SCHARFEN ODER SCHEUERMITTELNDEN KÖRPER, KEINE LÖSUNGSMITTEL ODER VERDÜNNER Halten Sie den Kondensator sauber, um eine bessere Luftzirkulation zu gewährleisten, indem Sie Staub und andere Gegenstände von den Lamellen entfernen; um an den Kondensator zu gelangen, ziehen Sie den Stecker aus dem Netzteil, schrauben Sie die Frontplatte ab und achten Sie darauf, dass die elektrischen Anschlüsse nicht zu stark angezogen werden. Verwenden Sie einen Staubsauger, um den Staub nicht in die Umgebung zu verteilen. Nicht mit scharfem oder abrasivem Material kratzen. Am Ende die Platte wieder zusammenbauen, wobei darauf zu achten ist, dass die Befestigungsschrauben angezogen werden.

Das Kondensatwasser wird in einer Schale unter dem Boden der Gebläsekühlung gesammelt.

Bei außergewöhnlichen Wartungsarbeiten an der Kälteanlage ist es möglich, die hintere Lüftungsplatte und auch bei seitlicher Belüftung zu entfernen; diese Arbeiten können in jedem Fall nur von Kühltürmen oder autorisierten Technikern und in jedem Fall nach Abziehen des Netzsteckers durchgeführt werden.

Die Dichtungen dürfen ausschließlich mit einem weichen Tuch und klarem Wasser gesäubert werden, es dürfen keinesfalls ätzende oder scharfe Produkte verwendet werden, die den Gummi angreifen.

8.4 Austausch des Elektrokabels

Bei Beschädigung des elektrischen Kabels, muss die Ersetzung von der Herstellerfirma, von einer Servicestelle derselben oder von einem qualifizierten Techniker ausgeführt werden und auf jeden Fall nur nach Entfernung des Steckers von der Steckdose.

9. Fehlfunktionen


Falls eine abnormale Erhöhung der Innentemperatur des Gerätes besteht, sollte vorerst folgendes überprüft werden:


- ob der elektrische Stecker in der Steckdose gut eingeführt ist
- ob Spannungsschwankungen von $\pm 10\%$ vorhanden sind.

Bei Störungen und wenn die beiden obenerwähnten Bedingungen gewährleistet sind, rufen Sie bitte Ihren Lieferanten an. Teilen Sie ihm den Typ des Gerätes und die Fabrikationsnummer mit: diese Daten befinden sich auf der Angabetafel jedes Gerätes.

10. Entsorgung

Betreff: Gesetzesverordnung Nr. 151 vom 25.07.2005 (ROHS - WEEE)

 Umsetzung der Richtlinien 2002/95/EG, 2002/96/EG und 2003/108/EG zur Verringerung der Verwendung gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten und zur Abfallentsorgung (Amtsblatt vom 29.07.2005 Nr. 175 vom - Amtsblatt Nr. 135)

 Korrekte Entsorgung dieses Produkts (Elektro- und Elektronikschrott) (Anwendbar in Ländern der Europäischen Union und in Ländern mit getrennten Sammelsystemen)

Die obige Kennzeichnung auf diesem Produkt oder seiner Unterlagen weist darauf hin, dass das Gerät am Ende seines Lebenszyklus nicht zusammen mit anderen Haushaltsabfällen entsorgt werden darf. Um Umwelt- und Gesundheitsschäden durch unsachgemäße Abfallentsorgung zu vermeiden, wird der Anwender aufgefordert, dieses Produkt von anderen Abfallarten zu trennen und verantwortungsbewusst zu recyceln, um die nachhaltige Wiederverwendung materieller Ressourcen zu fördern.

Privatanwender werden gebeten, sich an den Händler zu wenden, bei dem Sie das Produkt gekauft haben oder die für alle Informationen über die getrennte Sammlung und das Recycling dieser Art von Produkten zuständige örtliche Stelle zu wenden.

Geschäftsanwender werden gebeten, sich mit ihrem Lieferanten in Verbindung zu setzen und die Bedingungen des Kaufvertrags zu prüfen.

Dieses Produkt darf nicht zusammen mit anderen gewerblichen Abfällen entsorgt werden. Für die unsachgemäße Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten gibt es Geldstrafen für den säumigen Benutzer

11. Anwendungsempfehlungen

Der ALEXANDER Schnellkühler/Tiefkühler ist ein Gerät, das die Kerntemperatur von Produkten auf die eingestellte Zeit von 90 Minuten von $+ 70^{\circ}\text{C}$ bis 3°C bei Schnellkühlung, in 240 Minuten von $+ 70^{\circ}\text{C}$ bis $- 18^{\circ}\text{C}$ bei Tiefkühlung bringen kann.

ANMERK. ACHTUNG: DER SCHNELLKÜHLER DARF NICHT ALS NORMALES KÜHLGERÄT VERWENDET WERDEN.

ANMERK. KEINE LEBENSMITTEL MIT TEMPERATUREN ÜBER 70°C EINFÜHREN, DA DAS STEUERGERÄT EINEN FEHLER SIGNALISIEREN WÜRD

Um das Gerät optimal zu nutzen, ist es ratsam, vor dem Einsetzen des zu behandelnden Produkts die Kammer vorzukühlen und einen ganzen Arbeitszyklus (entweder eine Schnellkühlung oder eine Tiefkühlung) mindestens bis zum Erreichen der Aufbewahrungstemperatur durchzuführen, auch um Schäden an der Maschine zu vermeiden: Lassen Sie das heiße Produkt nicht in der Maschine, ohne einen Zyklus zu starten.

Sobald das zu behandelnde Produkt eingelegt ist, sofort den entsprechenden Verarbeitungszyklus starten.

Vermeiden Sie das Abdecken der eingelegten Behälter (auch mit Isolierfolie), da dies eine bessere Leistung und mehr Zeit bringt, wenn die Oberfläche so weit wie möglich freigelegt wird.

Überlasten Sie das Gerät nicht:

5T Schnellkühlen 25 Kg – Tiefkühlen 10 Kg;

10T Schnellkühlen 30 Kg – Tiefkühlen 18 Kg;

15T Schnellkühlen 45 Kg – Tiefkühlen 27 Kg;

Um eine bessere Luftzirkulation zu ermöglichen, lassen Sie einen ausreichenden Abstand zwischen den eingesetzten Behältern.

Besonders wenn der Behälter sehr heiß ist, stellen Sie ihn auf die dafür vorgesehenen Gitter, niemals direkt auf den Boden.

ANMERK. VERGESSEN SIE NICHT, DIE TROPFSCHALE REGELMÄßIG AUF AUFTAUWASSER UNTER DEM BODEN DES SCHNELLKÜHLERS ZU PRÜFEN UND SIE VON WASSER ZU ENTLEREEN.

11.1 Eigenschaften des zu behandelnden Produkts

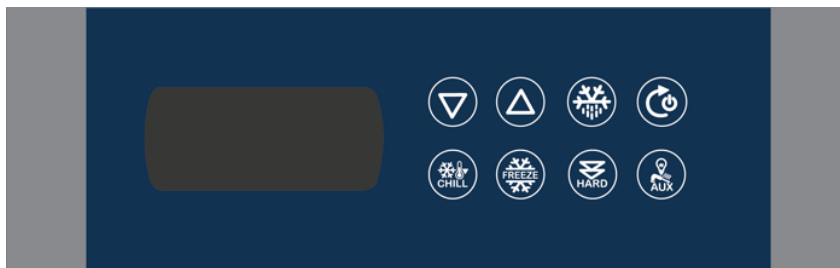
Unter Berücksichtigung, dass die Referenzzeiten der Zyklen bei +70°C beginnen (Schnellkühlzyklus +70°C bis +3°C; Tiefkühlzyklus von +70°C bis -18°C):

Lassen Sie die zu behandelnden Lebensmittel nicht längere Zeit bei Raumtemperatur stehen; je höher der Feuchtigkeitsverlust, desto weniger Weichheit bleibt erhalten.









Führen Sie das Produkt bei einer maximalen Temperatur von +70°C ein.

ANMERK. ZIEHEN SIE DEN NADELFÜHLER NICHT AM KABEL, SONDERN AM STARREN TEIL DES FÜHLERKÖRPERS AUS DEN BEHANDELTEN LEBENSMITTELN HERAUS. EIN FALSCHES HERAUSZIEHEN DES FÜHLERS KANN ZUM BRUCH FÜHREN UND DER AUSTAUSCH DES FÜHLERS ERFOLGT NICHT IM RAHMEN DER GARANTIE.









BENUTZERSCHNITTSTELLE



TASTEN

SYMBOL	NAME
	Taste AUFSTEIGEND
	Taste ABSTEIGEND
	Taste ABTAUEN
	Taste EINSCHALTEN / AUSSCHALTEN / ZYKLUSSTART / ZYKLUSSTOPP
	Taste TIEFKÜHLUNG
	Taste SCHNELLKÜHLUNG
	Taste HARD-SCHNELLKÜHLUNG SOFT-FROST
	HILFS-Taste

SYMBOLS

SYMBOL	NAME
	Symbol TIEFKÜHLUNG Blinkt während der Auswahl des Soft-Tiefkühl- und Aufbewahrungszyklus, leuchtet während des nächsten Tiefkühlzyklus.
	Symbol SCHNELLKÜHLUNG Blinkt während der Auswahl des Schnellkühl- und Aufbewahrungszyklus, leuchtet während des nächsten Schnellkühlzyklus.
HARD	Symbol SCHNELLKÜHLUNG SOFT/HARD Blinkt während der Auswahl des Hard-Schnellkühl- und Aufbewahrungszyklus oder während, leuchtet während des tiefkühl- und Aufbewahrungszyklus. Leuchtet während des Schnellkühlzyklus.
	Symbol SCHNELLKÜHLUNG / TIEFKÜHLUNG TEMPERATUR Blinkt, wenn der Nadelfühler-Einstich-Test nicht korrekt durchgeführt wurde Leuchtet während des Temperaturzyklus.
	Symbol SCHNELLKÜHLUNG / TIEFKÜHLUNG AUF ZEIT Blinkt bei der Einstellung des aktuellen Tages und der Uhrzeit. Leuchtet während des Zeitzyklus.
	Symbol AUFBEWAHRUNG Leuchtet bei laufender Aufbewahrung.
	Symbol ABTAUEN Leuchtet beim Abtauen.
	Symbol VORKÜHLUNG Blinkt, wenn die Zelle während der Vorkühlung die eingestellte Temperatur nicht erreicht hat. Leuchtet, wenn die Zelle während der Vorkühlung die gewünschte Temperatur erreicht
HACCP	Symbol HACCP Blinkt, wenn mindestens ein neuer HACCP-Alarm vorhanden ist. Leuchtet, wenn nicht alle Alarminformationen angezeigt werden.
°C	Symbol GRAD CELSIUS Leuchtet, wenn die Einheit der Temperaturmessung in Grad Celsius angegeben wird.
°F	Symbol GRAD FAHRENHEIT Leuchtet, wenn die Einheit der Temperaturmessung in Grad Fahrenheit angegeben wird.
min	Symbol MINUTEN Leuchtet, wenn die Zeiteinheit in Minuten angegeben ist.
	Symbol STAND-BY Leuchtet, wenn sich das Gerät im "Stand-by"-Modus befindet.
Loc	Symbol TASTATUR VERRIEGELT Leuchtet, wenn die Tastatur verriegelt ist.
UnL	Symbol TASTATUR ENTRIEGELT Leuchtet, wenn die Tastatur entriegelt ist.

ANWEISUNGEN FÜR DEN BEGINN DER SCHNELLKÜHLUNG - UND TIEFKÜHLUNGZYKLEN

Nachfolgend finden Sie die Einstellanweisungen zum Starten der gängigsten Funktionen des Gerätes.

ANMERK. ES IST EINE GUTE PRAXIS, FÜR EINE BESSERE EFFIZIENZ DES GERÄTES DARAN ZU DENKEN, NACH 2/3 AUFEINANDERFOLGENDEN SCHNELLKÜHLUNGEN EINE MANUELLE ABTAUUNG DURCHFÜHREN.

DIESER VORGANG WIRD DURCHGEFÜHRT, INDEM DIE ZELLENTÜR OFFEN GEHALTEN WIRD UND DIE **ABTAUTASTE** GEDRÜCKT WIRD, DIESE BEFEHLSFOLGE SENDET DIE MASCHINE ZUM MANUELLEN ABTAUEN.

ACHTUNG: Es wird empfohlen, die Sonde max. 2 - 3 cm in den Kern der Wer einzuführen.

1. SCHNELLKÜHLUNG MIT SOFT-TEMPERATUR

Verfahren zur Schnellkühlung von Lebensmitteln bei SOFT-Temperatur:

0. Schalten Sie den Schnellkühler ein, indem Sie die **START**-Taste 5 Sekunden lang drücken

1. Anwendung des Nadelfühlers auf Lebensmittel

2. Taste **SCHNELLKÜHLUNG** drücken. Nach 1 Sekunde zeigt das Display den Sollwert der Zelltemperatur während der Schnellkühlung (-5°C) an. Dieser Wert kann durch Drücken der **Inkrement-/Dekrement**-Tasten verändert werden.

3. Starten Sie den Arbeitszyklus durch Drücken der Taste **START**

4. Der Schnellkühlzyklus endet, wenn die Kerntemperatur des Fühlers +3°C erreicht.

5. Die Aufbewahrungsphase beginnt automatisch.

Während der Temperaturschnellkühlphase ist es jederzeit möglich, die Temperatur der Zellsonde durch Drücken der Taste **SCHNELLKÜHLUNG** zu visualisieren. Auf diese Weise erscheint für 5 Sekunden die Temperatur der Zellsonde auf dem Display.

Wenn Sie das Produkt aus dem Schnellkühler entfernen möchten, drücken Sie die Taste **START**.

2. SCHNELLKÜHLUNG MIT HARD-TEMPERATUR

Verfahren zur Schnellkühlung von Lebensmitteln bei HARD-Temperatur:

0. Schalten Sie den Schnellkühler ein, indem Sie die **START**-Taste 5 Sekunden lang drücken

1. Anwendung des Nadelfühlers auf Lebensmittel

2. Taste **SCHNELLKÜHLUNG** drücken. Nach 1 Sekunde zeigt das Display den Sollwert der Zelltemperatur während der Schnellkühlung (-15°C) an. Dieser Wert kann durch Drücken der **Inkrement-/Dekrement**-Tasten verändert werden

3. Drücken Sie die Taste **HARD-SCHNELLKÜHLUNG SOFT-FROST** um die Hard-Schnellkühlung zu aktivieren.

4. Starten Sie den Arbeitszyklus durch Drücken der Taste **START**

5. Der Schnellkühlzyklus endet, wenn die Kerntemperatur des Fühlers +3°C erreicht.

6. Die Aufbewahrungsphase beginnt automatisch.

Während der Temperaturschnellkühlphase ist es jederzeit möglich, die Temperatur der Zellsonde durch Drücken der Taste **SCHNELLKÜHLUNG** zu visualisieren. Auf diese Weise erscheint für 5 Sekunden in Grün die Temperatur der Zellsonde auf dem Display.

Wenn Sie das Produkt aus dem Schnellkühler entfernen möchten, drücken Sie die Taste **START**.

3. ZEIT-SCHNELLKÜHLUNG SOFT

Verfahren zur Zeitschnellkühlung von Lebensmitteln SOFT:

0. Schalten Sie den Schnellkühler ein, indem Sie die **START**-Taste 5 Sekunden lang drücken

1. Anwendung des Nadelfühlers auf Lebensmittel

2. Taste **SCHNELLKÜHLUNG** zweimal drücken. Nach 1 Sekunde erscheint auf dem Display der Sollwert der Zykluszeit (90 min). Dieser Wert kann durch Drücken der **Inkrement-/Dekrement**-Tasten verändert werden.

3. Drücken Sie erneut die Taste **SCHNELLKÜHLUNG** um die eingestellte Zyklustemperatur anzuzeigen (-5°C). Mit den Tasten **Inkrement/Dekrement** wird die gewünschte Betriebstemperatur eingestellt. **Inkrement-/Dekrement**-Tasten

4. Starten Sie den Arbeitszyklus durch Drücken der Taste **START**

5. Das Display zeigt die verbleibende Zeit bis zum Ende des Zyklus an. Letzteres endet, wenn die als Dauer der Schnellkühlphase eingestellte Zeit abgelaufen ist.

6. Die Aufbewahrungsphase beginnt automatisch.

Während der Zeitschnellkühlphase ist es jederzeit möglich, die Temperatur der Zellsonde durch Drücken der Taste **SCHNELLKÜHLUNG** zu visualisieren. Auf diese Weise erscheint für 5 Sekunden die

Temperatur der Zellsonde auf dem Display. Zusätzlich zeigt das Display normalerweise die verbleibende Zeit bis zum Ende des Zyklus an. Wenn Sie das Produkt aus dem Schnellkühler entfernen möchten, drücken Sie die Taste **START**

4. ZEIT-SCHNELLKÜHLUNG HARD

Verfahren zur Zeitschnellkühlung von Lebensmitteln HARD:

0. Schalten Sie den Schnellkühler ein, indem Sie die **START**-Taste 5 Sekunden lang drücken

1. Anwendung des Nadelfühlers auf Lebensmittel

2. Taste **SCHNELLKÜHLUNG** zweimal drücken. Nach 1 Sekunde erscheint auf dem Display der Sollwert der Zykluszeit (90 min). Dieser Wert kann durch Drücken der **Inkrement-/Dekrement**-Tasten verändert werden.

3. Drücken Sie erneut die Taste **SCHNELLKÜHLUNG** um die eingestellte Zyklustemperatur anzuzeigen (-15°C). Mit den Tasten **Inkrement/Dekrement** wird die gewünschte Betriebstemperatur eingestellt.

4. Drücken Sie die Taste **HARD-SCHNELLKÜHLUNG SOFT-FROST** um die Hard-Schnellkühlung zu aktivieren.
 5. Starten Sie den Arbeitszyklus durch Drücken der Taste **START**
 6. Das Display zeigt die verbleibende Zeit bis zum Ende des Zyklus an. Letzteres endet, wenn die als Dauer der Schnellkühlphase eingestellte Zeit abgelaufen ist.
 7. Die Aufbewahrungsphase beginnt automatisch.
- Während der Zeitschnellkühlphase ist es jederzeit möglich, die Temperatur der Zellsonde durch Drücken der Taste **SCHNELLKÜHLUNG** zu visualisieren. Auf diese Weise erscheint für 5 Sekunden die Temperatur der Zellsonde auf dem Display.
- Zusätzlich zeigt das Display normalerweise die verbleibende Zeit bis zum Ende des Zyklus an.
- Wenn Sie das Produkt aus dem Schnellkühler entfernen möchten, drücken Sie die Taste **START**

5. TEMPERATUR-TIEFKÜHLUNG

Verfahren zur Temperatur-Tiefkühlung von Lebensmitteln:

0. Schalten Sie den Schnellkühler ein, indem Sie die **START**-Taste 5 Sekunden lang drücken
 1. Anwendung des Nadelfühlers auf Lebensmittel
 2. Die Taste **TIEFKÜHLUNG** drücken. Nach 1 Sekunde zeigt das Display den Sollwert der Zelltemperatur während der Schnellkühlung (-38°C) an. Dieser Wert kann durch Drücken der **Inkrement-/Dekrement**-Tasten verändert werden
 3. Starten Sie den Arbeitszyklus durch Drücken der Taste **START**
 4. Der Tiefkühlzyklus endet, wenn die Kerntemperatur des Fühlers -18°C erreicht.
 5. Die Aufbewahrungsphase beginnt automatisch.
- Während der Tiefkühlphase ist es jederzeit möglich die Temperatur der Zellsonde durch Drücken der Taste **TIEFKÜHLUNG** zu visualisieren. Auf diese Weise erscheint für 5 Sekunden die Temperatur der Zellsonde auf dem Display.
- Wenn Sie das Produkt aus dem Schnellkühler entfernen möchten, drücken Sie die Taste **START**.

6. ZEIT-TIEFKÜHLUNG

Verfahren zur Zeit-Tiefkühlung von Lebensmitteln:

0. Schalten Sie den Schnellkühler ein, indem Sie die **START**-Taste 5 Sekunden lang drücken
 1. Anwendung des Nadelfühlers auf Lebensmittel
 2. Die Taste **TIEFKÜHLUNG** zweimal drücken. Nach 1 Sekunde erscheint auf dem Display der Sollwert der Zykluszeit (240 Min). Dieser Wert kann durch Drücken der **Inkrement-/Dekrement**-Tasten verändert werden.
 3. Starten Sie den Arbeitszyklus durch Drücken der Taste **START**
 4. Der Tiefkühlzyklus endet, wenn die als Dauer der Tiefkühlphase eingestellte Zeit abgelaufen ist.
 5. Die Aufbewahrungsphase startet automatisch
- Während der Tiefkühlphase ist es immer möglich, die Temperatur der Zellsonde durch Drücken der Taste anzuzeigen **TIEFKÜHLUNG**.
- Auf diese Weise erscheint für 5 Sekunden die Temperatur der Zellsonde auf dem Display.
- Wenn Sie das Produkt aus dem Schnellkühler entfernen möchten, drücken Sie die Taste **START**.

7. BENUTZERMENÜ

Dieses Menü wird angezeigt, wenn die **DOWN**-Taste gedrückt gehalten wird.

Funktionen der Tasten im Menü:

- **UP**: wählt den vorherigen Menüpunkt aus.
- **DOWN**: wählt den nächsten Menüpunkt aus.
- **SET**: greift auf den ausgewählten Punkt zu.
- **ON/STB**: verlässt das Menü.

In diesem Menü sind die folgenden Punkte vorhanden:

	BESCHREIBUNG	HINWEISE
PB1	Anzeige der Zelltemperatur.	
PB2	Anzeige der Nadelttemperatur.	Nur wenn Sonde vorhanden (siehe P3)
PB3	Anzeige der Verdampfertemperatur.	Nur wenn Sonde vorhanden (siehe P4)
PB4	Anzeige der Kondensatortemperatur.	Nur wenn Sonde vorhanden (siehe P5)
HCCP ALR	Anzeige der HCCP-Alarmmeldungen.	Nur wenn ein HACCP-Alarm vorhanden ist

RST HCCP ALR	Zurücksetzen der HACCP-Alarmmeldungen	* (Passwort 140) Nur wenn ein HACCP-Alarm vorhanden ist.
CPR HOUR	Betriebsstunden des Kompressors.	
RST CPR HOUR	Zurücksetzen der Betriebsstunden des Kompressors.	* (Passwort 130)

*: Passwort erforderlich.

7.1 Anzeige des Benutzermenüpunktes

Bei der Anzeige des ausgewählten Punktes haben die Tasten die folgenden Funktionen:

- **UP**: kehrt zum Menü zurück, um einen anderen Punkt auszuwählen.
- **DOWN**: kehrt zum Menü zurück, um einen anderen Punkt auszuwählen.
- **SET**: verlässt die Anzeige und kehrt zum Normalzustand zurück.
- **ON/STB**: verlässt die Anzeige und kehrt zum Normalzustand zurück.

7.2 HACCP-Alarmmenü

Es gibt ein Menü mit den folgenden Punkten:

	BESCHREIBUNG	HINWEISE
TIME	Anzeige der letzten 10 Alarme der maximalen Zeit.	Nur wenn Alarme vorhanden sind.
A-HI	Anzeige der letzten 10 Hochtemperaturalarmen	Nur wenn Alarme vorhanden sind.
A-PF	Anzeige der letzten 10 Stromausfallalarmen.	Nur wenn Alarme vorhanden sind.

Mit den folgenden Tasten ist es möglich:

- **UP**: wählt den vorherigen Punkt aus.
- **DOWN**: wählt den nächsten Punkt aus.
- **SET**: greift auf die Anzeige der HACCP-Alarmmeldungen des ausgewählten Punktes zu.
- **ON/STB**: kehrt zum Benutzermenü zurück.

Die HACCP-LED zeigt an:

- **Fest**: Im Menü sind Alarme vorhanden, die noch nicht angezeigt wurden.
- **Aus**: Im Menü wurden alle Alarme angezeigt.

7.2.1 Anzeige der HACCP-Alarmmeldungen

Mit den folgenden Tasten ist es möglich:

- **UP**: zeigt den Speicher des vorherigen Alarms des ausgewählten Punktes an.
- **DOWN**: zeigt den Speicher des nächsten Alarms des ausgewählten Punktes an.
- **SET**: kehrt zum HACCP-Alarmmenü zurück
- **ON/STB**: kehrt zum HACCP-Alarmmenü zurück.

ALARME

Die folgende Tabelle zeigt die Bedeutung der Alarmcodes.

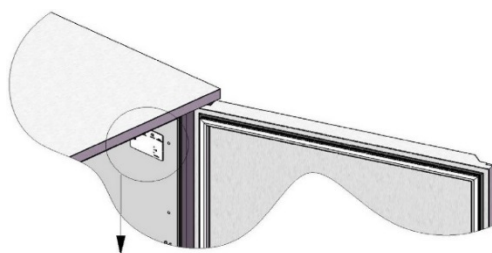
Code	Bedeutung
DOOR	Alarm bei offener Tür.
A - HP	Alarm bei hohem Druck.
A - PF	Alarm bei überhitztem Kondensator.
ACOH	Alarm bei blockiertem Kompressor.





ACPR | Alarm Kompressor blockiert.

FEHLER

Code	Bedeutung
APB1	Fehler Zellensonde.
APB2	Nadelfühlerfehler.
APB3	Fehler Verdampfersonde.
APB4	Fehler Kondensatorsonde.

TARGHETTA CE/ CE TYPENSCHILD

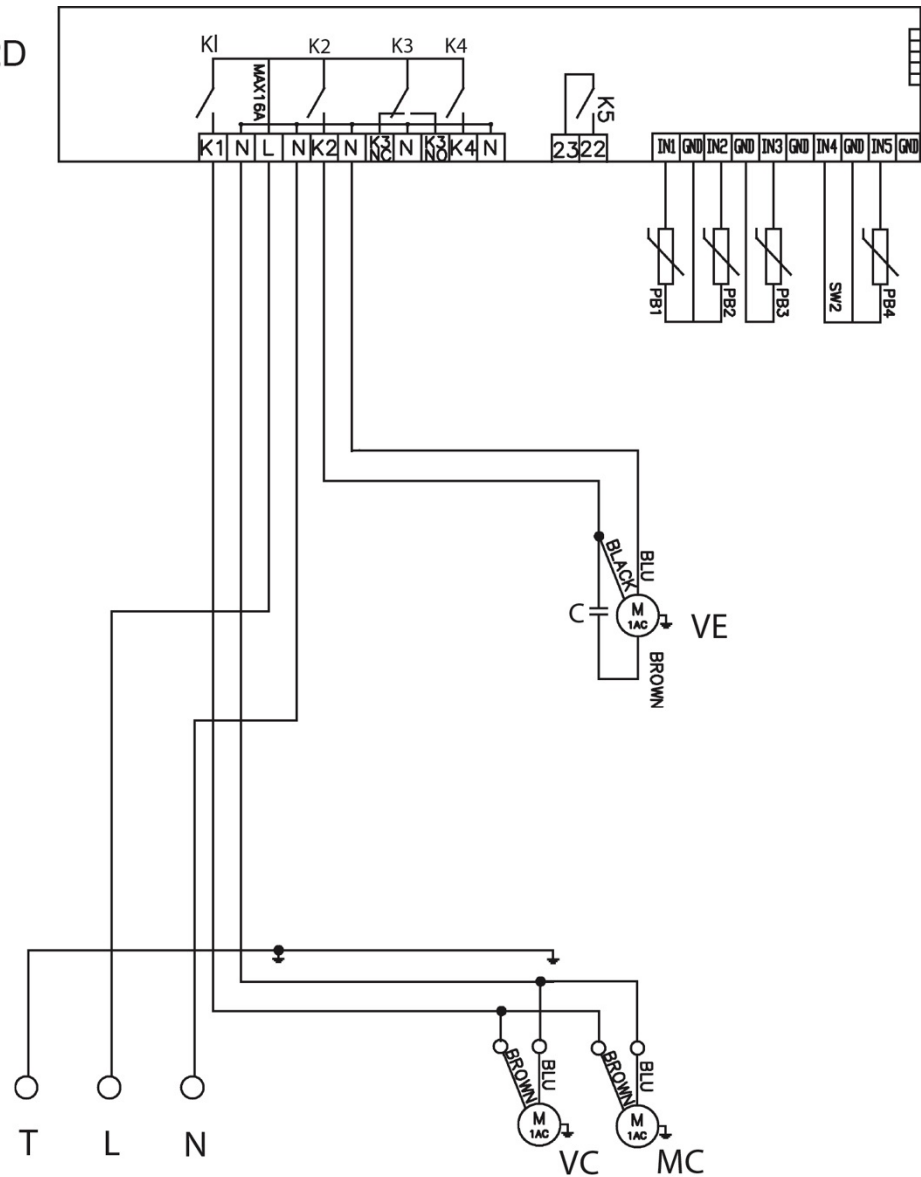


				CE		7
				10/08/2016		8
				Nr. 00000000		9
1	MOD. ARTICOLO					
2	V 230	W 1270		Hz 50		10
3	W  110			A 4,57		11
4	W  400			w  15		12
5	Gas (1) R404A	Kg (1) 1,000		Cl. 4		13
6	Gas (1) CO ₂	Kg (2)		MADE IN ITALY		

Nr.	Italiano	English	Français	Deutsch
1	Modello	Model	Modèle	Modell
2	Tensione	Voltage	Voltage	Voltage
3	Potenza res. evaporazione	Evaporation power	Résistance évaporation	Match der Verdunstung
4	Potenza res. sbrinamento	Defrost power	Dégivrage	Leistung Abtauen
5	Tipo e quantità di gas refrigerante	Type and quantity of refrigeration gas	Type et la quantité de gaz réfrigérant	Art und Menge des Kältemittelgases
6	Miscela di schiumatura	Mixture of insulating	Mixture de isolant	Mischung aus Isolations
7	Potenza totale assorbita	Total power	Puissance totale	Aufnahme
8	Data di fabbricazione	Date of manufacture	Date de fabrication	Herstellungsdatum
9	N° matricola	Serial number	Numéro de série	Ordnungsnummer
10	Frequenza	Frequency	Fréquence	Frequenz
11	Assorbimento totale di corrente	Electric current	Ampérage	Elektrizität
12	Potenza illuminazione	Lighting power	Puissance d'éclairage	Leistungs-Beleuchtung
13	Classe climatica	Category	Catégorie	Kategorie

SCHEMI ELETTRICI/ ELEKTRISCHE SCHALTPLÄNE
Alexander 2/3

MICRONOVA X002D



230V 50 Hz

LEGENDA:

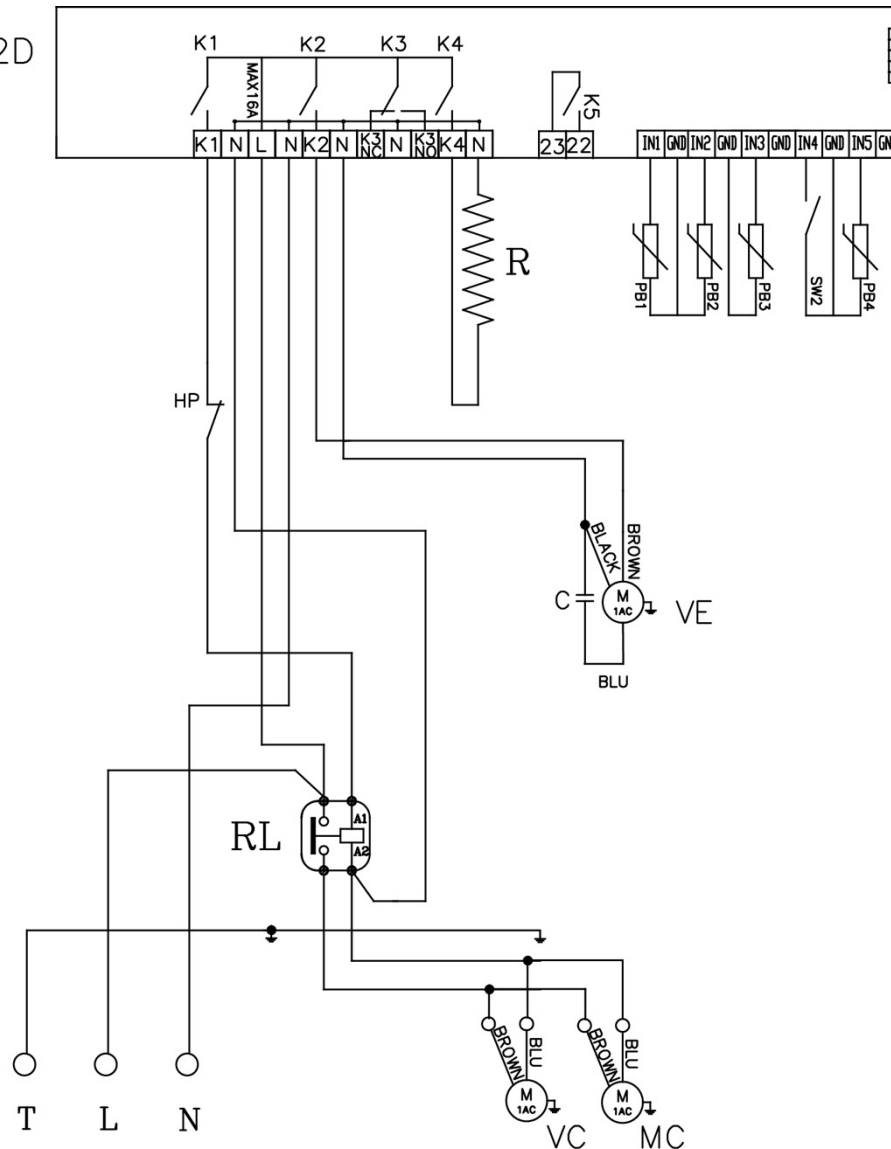
RL=RELE' 30A
 MC=COMPRESSORE
 VC=VENTOLA CONDENSATORE
 VE=VENTOLA EVAPORATORE 1
 R=CAVO CALDO CORNICE
 C=CONDENSATORE
 K1 =RELE' COMPRESSORE
 K2=RELE: VENTILATORE EVAP.
 K3=RELE SBRINAMENTO
 K4=RELE' RESISTENZA RISCALDANTE
 PB1 =SONDA CELLA
 PB2=SONDA SPILLONE
 PB3=SONDA EVAPORATORE
 PB4=SONDA CONDENSATORE
 SW2=MICRO PORTA
 C=CONDENSATORE

LEGENDA:

RL=RELAY 30A
 MC=COMPRESSOR
 VC=CONDENSER FAN
 VE=EVAPORATOR FAN 1
 RES=FRAME HEATING WIRE
 C=CONDENSER 2MF
 K1 =COMPRESSOR RELAY
 K2=EVAPORATOR FAN RELAY
 K3=DEFROSTING RELAY
 K4=HEATING RESISTANCE RELAY
 PRB1=COLD ROOM PROBE
 PRB2=PIN PROBE
 PRB3=EVAPORATOR PROBE
 PRB4=CONDENSATOR PROBE
 SW2=DOOR MICRO SWITCH
 C=CAPACITOR

Alexander 5T

MICRONOVA X002D



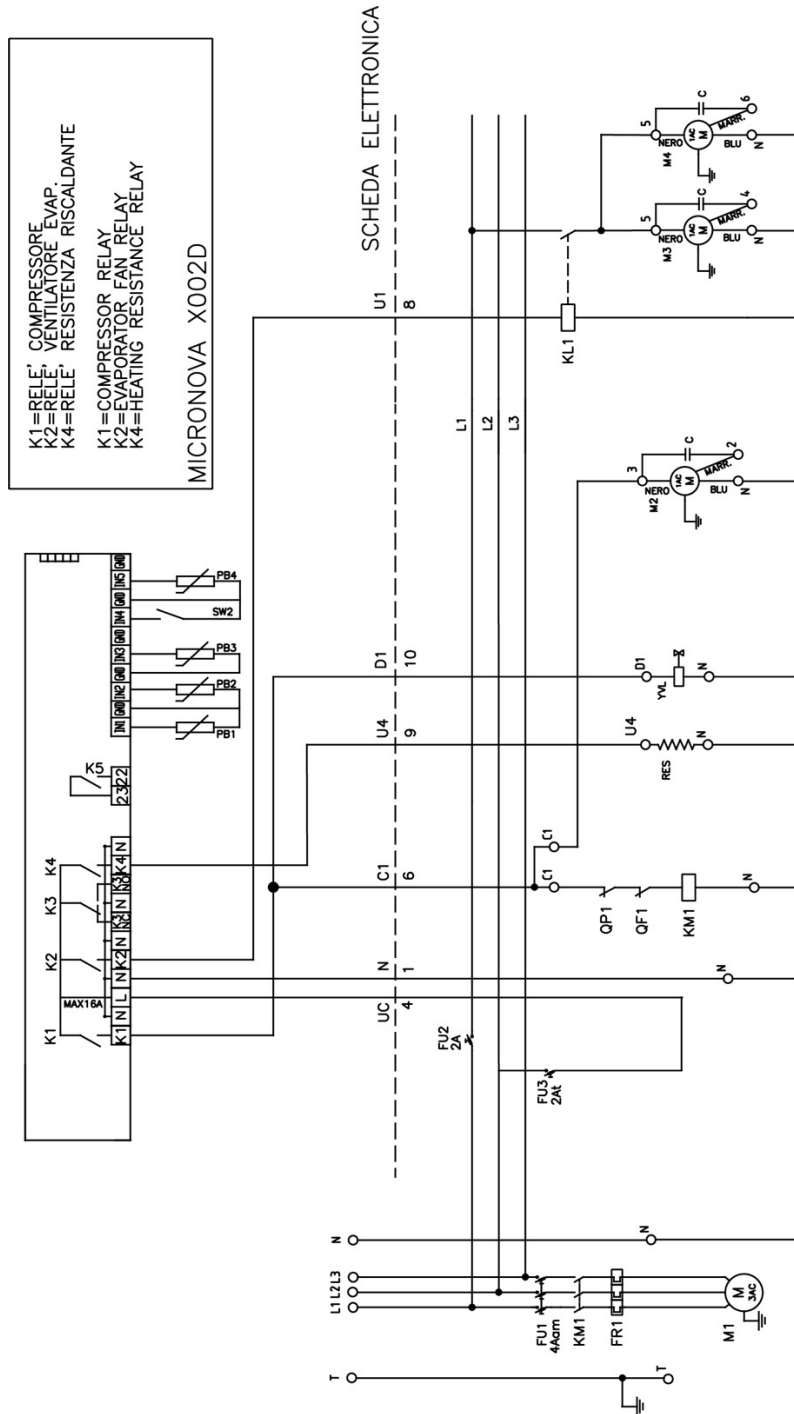
230 V 50 Hz

LEGENDA:

- RL=RELE' 30A
- MC=COMPRESSORE
- VC=VENTOLA CONDENSATORE
- VE=VENTOLA EVAPORATORE 1
- R=CAVO CALDO CORNICE
- C=CONDENSATORE
- K1 =RELE' COMPRESSORE
- K2=RELE: VENTILATORE EVAP.
- K3=RELE SBRINAMENTO
- K4=RELE' RESISTENZA RISCALDANTE
- PB1 =SONDA CELLA
- PB2=SONDA SPILLONE
- PB3=SONDA EVAPORATORE
- PB4=SONDA CONDENSATORE
- SW2=MICRO PORTA
- HP=PRESSOSTATO ALTA
- C=CONDENSATORE

LEGENDA:

- RL=RELAY 30A
- MC=COMPRESSOR
- VC=CONDENSER FAN
- VE=EVAPORATOR FAN 1
- RES=FRAME HEATING WIRE
- C=CONDENSER 2MF
- K1 =COMPRESSOR RELAY
- K2=EVAPORATOR FAN RELAY
- K3=DEFROSTING RELAY
- K4=HEATING RESISTANCE RELAY
- PRB1=COLD ROOM PROBE
- PRB2=PIN PROBE
- PRB3=EVAPORATOR PROBE
- PRB4=CONDENSATOR PROBE
- SW2=DOOR MICRO SWITCH
- HP=HIGH PRESSURE SWITCH
- C=CAPACITOR



K1=RELE' COMPRESSORE
 K2=RELE' VENTILATORE EVAP.
 K3=RELE' RESISTENZA RISCALDANTE
 K4=RELE'
 K1=COMPRESSOR RELAY
 K2=EVAPORATOR FAN RELAY
 K3=HEATING RESISTANCE RELAY
 K4=HEATING RESISTANCE RELAY
 MICRONOVA X002D

LEGENDA:
 KM1=TELERUITTORE COMPRESSORE
 FR1=RELE' TERMICO COMPRESSORE
 FU1=FUSIBILI COMPRESSORE
 FU2=FUSIBILE L1
 FU3=FUSIBILE
 KL1=RELE' VENT. EVAPORATORE
 M1=COMPRESSORE
 M2=VENTOLA CONDENSATORE
 M3=VENTOLA EVAPORATORE 1
 M4=VENTOLA EVAPORATORE 2
 YVL=SOLENOIDE LIQUIDO
 RES=CAVO CALDO CORNICE

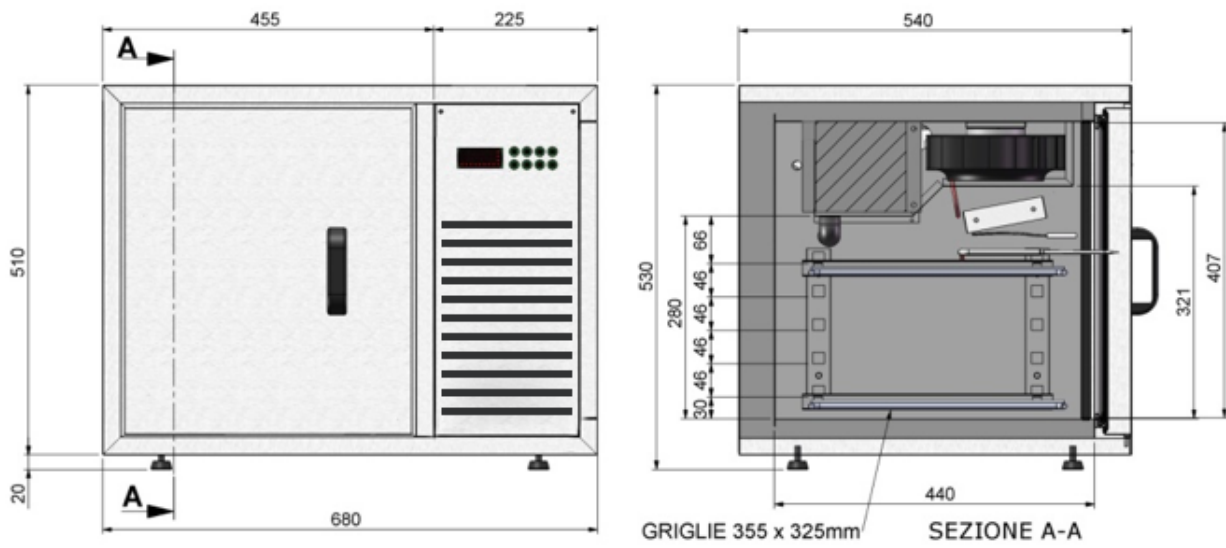
PB1=SONDA CELLA
 PB2=SONDA SPILLONE
 PB3=SONDA EVAPORATORE
 PB4=SONDA CONDENSATORE
 SW2=MICRO PORTA
 QP1=CONTATTO NC PRESSOSTATO ALTA PRESSIONE
 QF1=CONTATTO NC RELE TERMICO
 C=CONDENSATORE

LEGENDA:
 KM1=COMPRESSOR ELECTROMAGNETIC SWITCH
 FR1=TERMICAL RELAY COMPRESSOR
 FU1=COMPRESSOR FUSE
 FU2=L1 FUSE
 FU3=FUSE
 KL1=EVAPORATOR FAN RELAY
 M1=COMPRESSOR
 M2=CONDENSER FAN
 M3=EVAPORATOR FAN 1
 M4=EVAPORATOR FAN 2
 YVL=LIQUID SOLENOID
 RES=FRAME HEATING WIRE

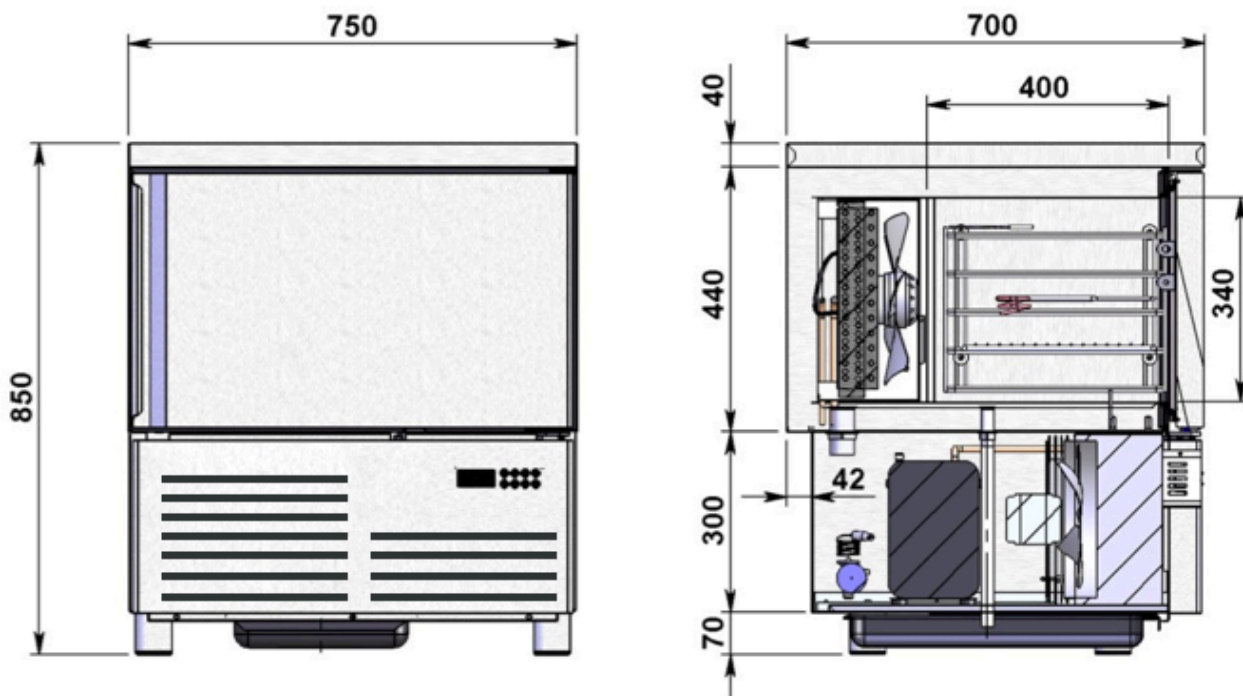
PRB1=COLD ROOM PROBE
 PRB2=PIN PROBE
 PRB3=EVAPORATOR PROBE
 PRB4=CONDENSATOR PROBE
 SW2=DOOR MICRO SWITCH
 QP1=NC HIGH PRESSURE SWITCH
 QF1=NC THERMIC RELAY
 C=CAPACITOR

DISEGNI TECNICI/ TECHNISCHE ZEICHNUNGEN

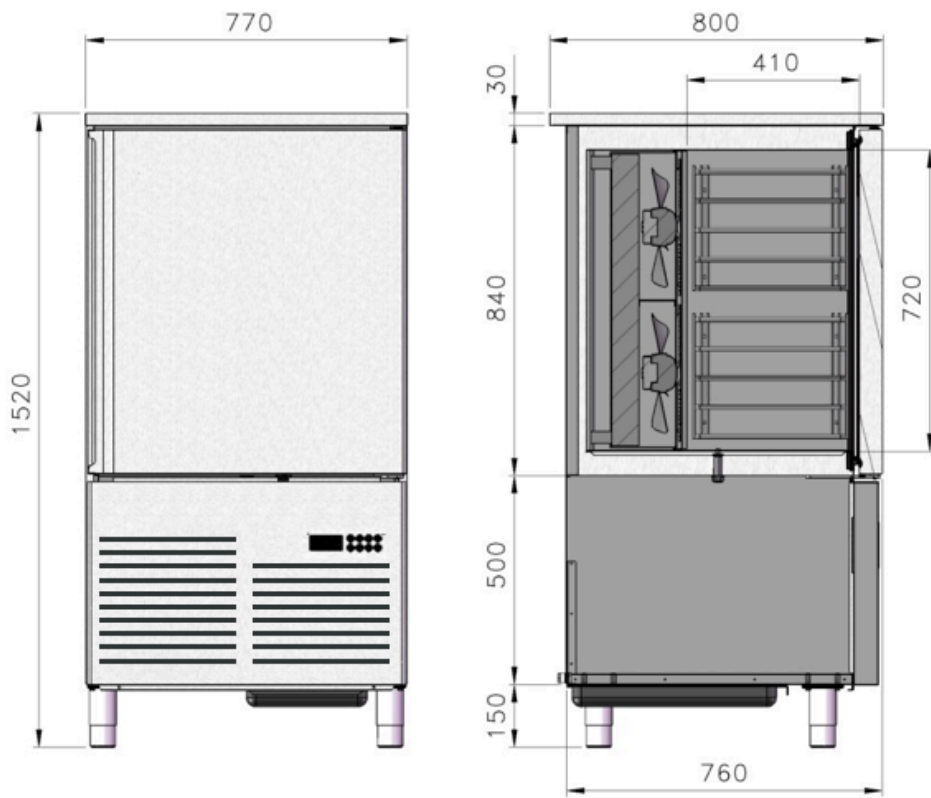
Alexander 2/3



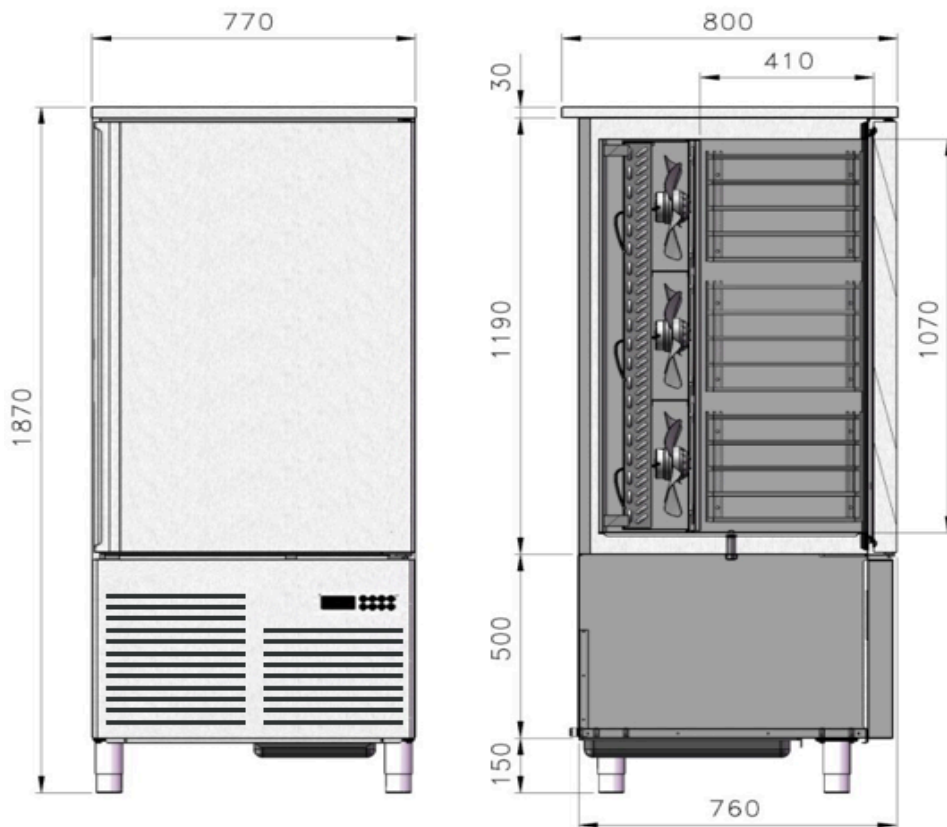
Alexander 5T



Alexander 10T



Alexander 15T



ALEXANDER 2/3 TEGLIE
SCHEMA PRODOTTO SECONDO prEN17032

MODELLO/MODEL	66350011		
TIPO PRODOTTO/ TYPE OF PRODUCT	ABBATTITORE / BLAST CHILLER/FREEZER		
TIPO REFRIGERANTE/ REFRIGERANT FLUID	R290		
GWP REFRIGERANTE/ REFRIGERANTE GWP	3		
PROGRAMMA RIFERIMENTO PER ABBATTIMENTO/ PROGRAM USED FOR BLAST CHILLING	ABBATTIMENTO HARD/ "HARD" BLAST CHILLING		
PROGRAMMA RIFERIMENTO PER SURGELAZIONE/ PROGRAM USED FOR BLAST FREEZING	SURGELAZIONE TEMPO/ TIME DEEP FREEZING		
	SIMBOLO/ SYMBOL	VALORE/ VALUE	U.M./ U.O.M.
CONSUMO ENERGIA PER ABBATTIMENTO/ ENERGY CONSUMPTION FOR CHILLING FUNCTION	E	0,067	kWh/Kg
CAPACITA' MASSIMA ABBATTIMENTO/ CHILLED FULL LOAD CAPACITY		9	kg
CONSUMO ENERGIA PER SURGELAZIONE/ ENERGY CONSUMPTION FOR FREEZING FUNCTION	E	0,233	kWh/Kg
CAPACITA' MASSIMA SURGELAZIONE/ FROZEN FULL LOAD CAPACITY		3	kg
CARICA REFRIGERANTE/ REFRIGERANT CHARGE		0,150	kg
TEMPO ABBATTIMENTO DA 65°C A 10°C/ BLAST CHILLING CYCLE FROM +65°C +10°C	t	92	Min
TEMPO SURGELAZIONE DA 65°C A -18°C/ BLAST FREEZING CYCLE FROM 65°C -18°C	t	250	Min

ALEXANDER 5 TEGLIE
SCHEDA PRODOTTO SECONDO prEN17032

MODELLO/MODEL	66350021		
TIPO PRODOTTO/ TYPE OF PRODUCT	ABBATTITORE / BLAST CHILLER/FREEZER		
TIPO REFRIGERANTE/ REFRIGERANT FLUID	R290		
GWP REFRIGERANTE/ REFRIGERANTE GWP	3		
PROGRAMMA RIFERIMENTO PER ABBATTIMENTO/ PROGRAM USED FOR BLAST CHILLING	ABBATTIMENTO HARD/ "HARD" BLAST CHILLING		
PROGRAMMA RIFERIMENTO PER SURGELAZIONE/ PROGRAM USED FOR BLAST FREEZING	SURGELAZIONE TEMPO/ TIME DEEP FREEZING		
	SIMBOLO/ SYMBOL	VALORE/ VALUE	U.M./ U.O.M.
CONSUMO ENERGIA PER ABBATTIMENTO/ ENERGY CONSUMPTION FOR CHILLING FUNCTION	E	0,064	kWh/kg
CAPACITA' MASSIMA ABBATTIMENTO/ CHILLED FULL LOAD CAPACITY		25	kg
CONSUMO ENERGIA PER SURGELAZIONE/ ENERGY CONSUMPTION FOR FREEZING FUNCTION	E	0,279	kWh/kg
CAPACITA' MASSIMA SURGELAZIONE/ FROZEN FULL LOAD CAPACITY		10	kg
CARICA REFRIGERANTE/ REFRIGERANT CHARGE		0,140	kg
TEMPO ABBATTIMENTO DA 65°C A 10°C/ BLAST CHILLING CYCLE FROM +65°C +10°C	t	108	Min
TEMPO SURGELAZIONE DA 65°C A -18°C/ BLAST FREEZING CYCLE FROM 65°C -18°C	t	240	Min

ALEXANDER 10 TEGLIE
SCHEMA PRODOTTO SECONDO prEN17032

MODELLO/MODEL	66350030		
TIPO PRODOTTO/ TYPE OF PRODUCT	ABBATTITORE / BLAST CHILLER/FREEZER		
TIPO REFRIGERANTE/ REFRIGERANT FLUID	R452A		
GWP REFRIGERANTE/ REFRIGERANTE GWP	1945		
PROGRAMMA RIFERIMENTO PER ABBATTIMENTO/ PROGRAM USED FOR BLAST CHILLING	ABBATTIMENTO HARD/ "HARD" BLAST CHILLING		
PROGRAMMA RIFERIMENTO PER SURGELAZIONE/ PROGRAM USED FOR BLAST FREEZING	SURGELAZIONE TEMPO/ TIME DEEP FREEZING		
	SIMBOLO/ SYMBOL	VALORE/ VALUE	U.M./ U.O.M.
CONSUMO ENERGIA PER ABBATTIMENTO/ ENERGY CONSUMPTION FOR CHILLING FUNCTION	E	0,10	kWh/kg
CAPACITA' MASSIMA ABBATTIMENTO/ CHILLED FULL LOAD CAPACITY		30	kg
CONSUMO ENERGIA PER SURGELAZIONE/ ENERGY CONSUMPTION FOR FREEZING FUNCTION	E	0,31	kWh/kg
CAPACITA' MASSIMA SURGELAZIONE/ FROZEN FULL LOAD CAPACITY		18	kg
CARICA REFRIGERANTE/ REFRIGERANT CHARGE		1,5	kg
TEMPO ABBATTIMENTO DA 65°C A 10°C/ BLAST CHILLING CYCLE FROM +65°C +10°C	t	118	Min
TEMPO SURGELAZIONE DA 65°C A -18°C/ BLAST FREEZING CYCLE FROM 65°C -18°C	t	261	Min

ALEXANDER 15 TEGLIE
SCHEMA PRODOTTO SECONDO prEN17032

MODELLO/MODEL	66350040		
TIPO PRODOTTO/ TYPE OF PRODUCT	ABBATTITORE / BLAST CHILLER/FREEZER		
TIPO REFRIGERANTE/ REFRIGERANT FLUID	R452A		
GWP REFRIGERANTE/ REFRIGERANTE GWP	1945		
PROGRAMMA RIFERIMENTO PER ABBATTIMENTO/ PROGRAM USED FOR BLAST CHILLING	ABBATTIMENTO HARD/ "HARD" BLAST CHILLING		
PROGRAMMA RIFERIMENTO PER SURGELAZIONE/ PROGRAM USED FOR BLAST FREEZING	SURGELAZIONE TEMPO/ TIME DEEP FREEZING		
	SIMBOLO/ SYMBOL	VALORE/ VALUE	U.M./ U.O.M.
CONSUMO ENERGIA PER ABBATTIMENTO/ ENERGY CONSUMPTION FOR CHILLING FUNCTION	E	0,09	kWh/kg
CAPACITA' MASSIMA ABBATTIMENTO/ CHILLED FULL LOAD CAPACITY		45	kg
CONSUMO ENERGIA PER SURGELAZIONE/ ENERGY CONSUMPTION FOR FREEZING FUNCTION	E	0,32	kWh/kg
CAPACITA' MASSIMA SURGELAZIONE/ FROZEN FULL LOAD CAPACITY		27	kg
CARICA REFRIGERANTE/ REFRIGERANT CHARGE		1,7	kg
TEMPO ABBATTIMENTO DA 65°C A 10°C/ BLAST CHILLING CYCLE FROM +65°C +10°C	t	108	Min
TEMPO SURGELAZIONE DA 65°C A -18°C/ BLAST FREEZING CYCLE FROM 65°C -18°C	t	264	Min